

Tipps & Tricks in ArCon

Fenster über zwei Geschoße

Sie wollen ein Fenster zeichnen, aber es wird von den Wänden des Geschoßes oberhalb abgeschnitten? Dies passiert z.B. oft bei Stiegenhäusern.

ArCon erkennt hier, dass das Fenster bis in das nächste Geschoß ragt, es wird jedoch von der Wand des oberen Geschoßes überdeckt. Um diese Darstellung zu korrigieren, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

Setzen Sie im oberen Geschoß an derselben Stelle ein Fenster (Fenstermakro) mit der gleichen Breite. Die Höhe des Fensters ermitteln Sie mit der folgenden Formel:

$$\text{Brüstungshöhe unteres Fenster} + \text{Höhe unteres Fenster} - \text{Raumhöhe} = \text{Höhe oberes Fenster}$$

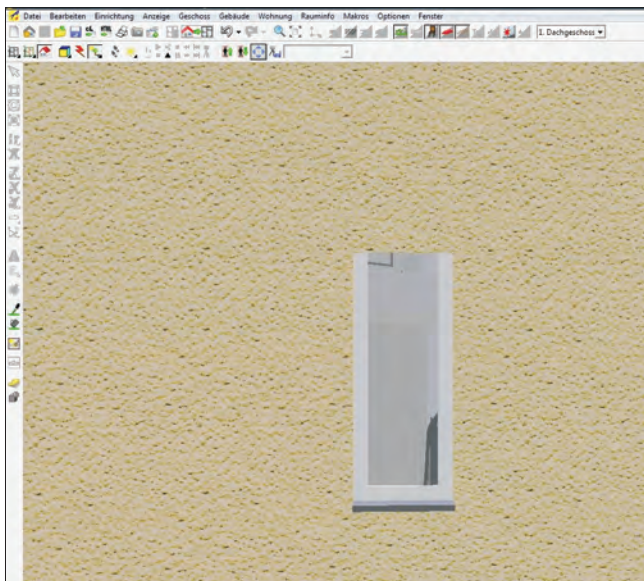
Die Brüstungshöhe ist der Deckenaufbau, nur negativ eingetragen.

Wichtig ist, dass Sie einen Haken bei „nur Wandöffnung erzeugen“ setzen und die Fensterbank nicht angehakt ist. Wenn Sie jetzt in die Visualisierung wechseln kann es sein, dass nun zwar das Fenster komplett sichtbar, jedoch von einem Streifen durchzogen ist.

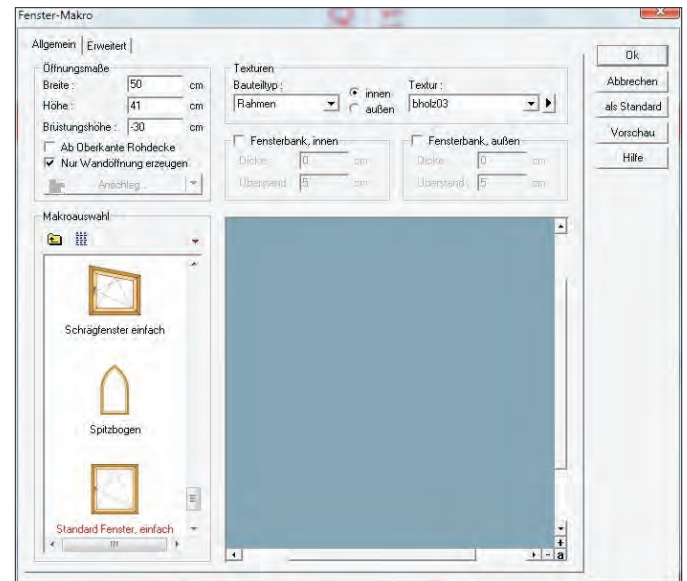
Um diesen zu entfernen, müssen Sie im Raum dahinter im unteren Geschoß „nach oben offen“ und im oberen Geschoß „nach unten offen“ einstellen. Nun wird das Fenster korrekt dargestellt.

Beispiel:

Dieses Fenster wird vom Dachgeschoß abgeschnitten.



Im Dachgeschoß wird nun ein Fenster mit folgenden Einstellungen gesetzt:.



Die Breite ergibt sich aus dem Fenster im Erdgeschoß. Die Höhe wurde anhand der zuvor erwähnten Formel ermittelt und die Brüstungshöhe entspricht dem Deckenaufbau mit negativem Vorzeichen.

ONLINE-PRÄSENTATION!!

Wir bieten Ihnen auch ONLINE - Internetpräsentationen an, welche sich aufgrund Ihrer Einfachheit immer größerer Beliebtheit erfreuen. Lernen Sie unsere Programme kostenlos und bequem von zu Hause oder Ihrem Arbeitsplatz aus kennen.

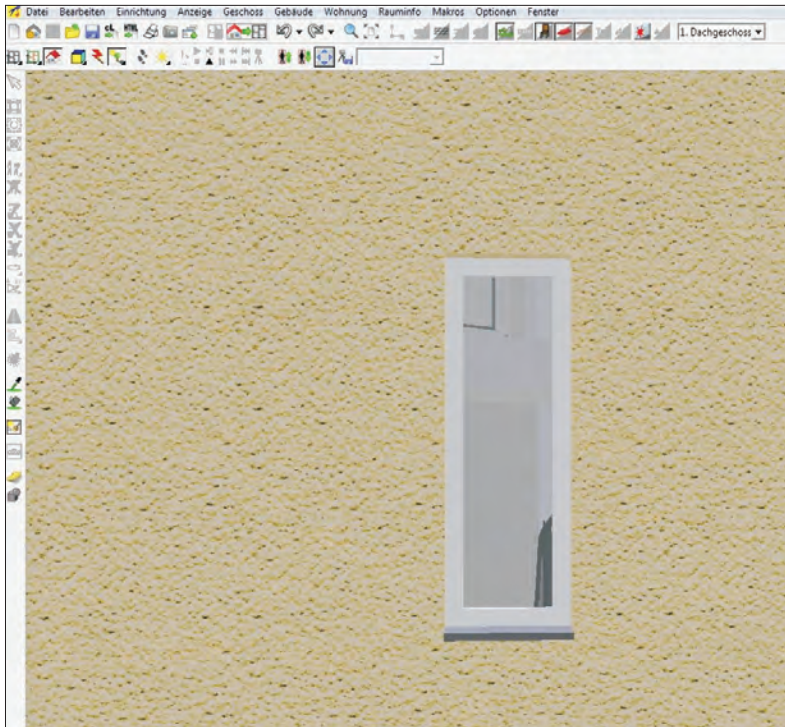
Nutzen Sie diese neue Informationsmöglichkeit und vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns!
Tel: 0043/ (0)2622 / 89497



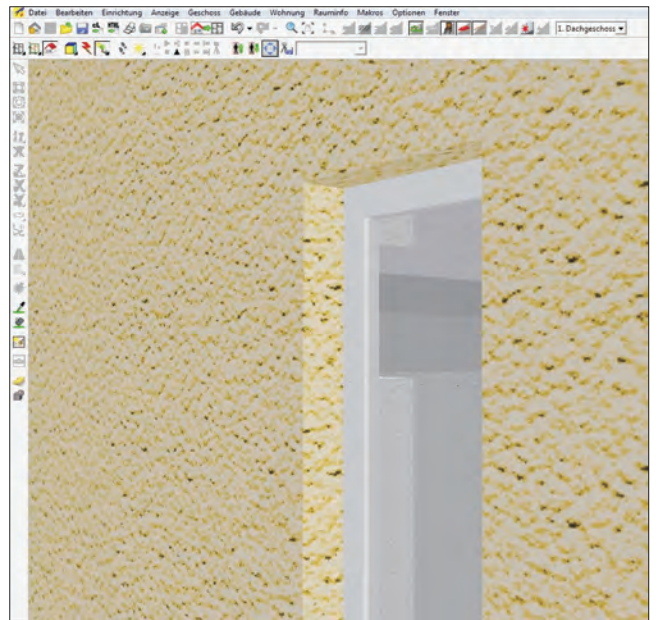
Tipps & Tricks in ArCon

Fenster über zwei Geschoße

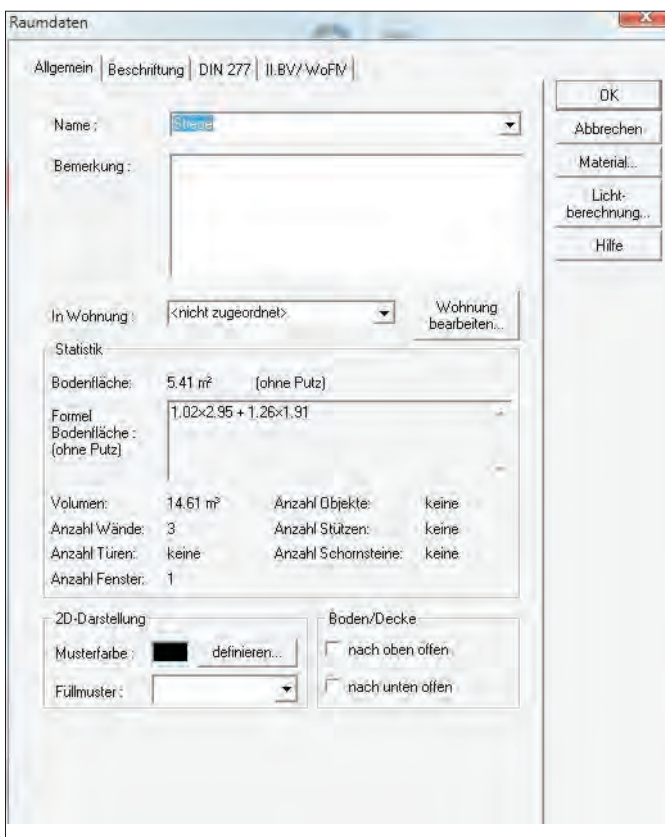
Bei „*nur Wandöffnung erzeugen*“ wurde ein Haken gesetzt und jener bei „*Fensterbank innen*“ und „*Fensterbank außen*“ entfernt. Wenn nun die Wandöffnung genau über das Bestehende gesetzt wird, ist das Fenster in der Ansicht komplett zu sehen.



Hier tritt zwar kein Streifen im Fenster auf, jedoch wird bei näherer Betrachtung ein Fehler in der Darstellung des Deckenanschlusses sichtbar.



Dieser wird auch behoben, indem man in den Räumen dahinter „*nach oben offen*“ bzw. „*nach unten offen*“ einstellt. Klicken Sie dazu doppelt auf den Raum, damit Sie die Eigenschaften umstellen können.



Setzen Sie eine eventuelle Decke in diesen Raum mit dem Befehl „*Deckenplatte einsetzen*“. Nun wird das Fenster korrekt dargestellt!

